



Abb. 17

STUTTGART

Botnangersattel
Großes Mietshaus —
Staatsauftrag mit
Treppentürmen und

„schönen“

Plastiken an den
Eingängen. Neu-
schwäbische Ver-
edelung Tirols.

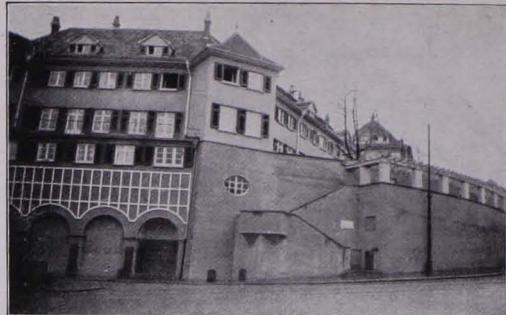


Abb. 19

STUTTGART

Rotenwaldstrasse

Festungsmauern, schloßartig, Treppen, Bastionen usw., Staatsauftrag der soz. Brandversicherungsanstalt. — Enorme Kosten.



Abb. 18

STUTTGART

Balkon mit Säulen
und Kapitellen,
schanderhaft an
kleinen Siedlungs-
bauten, ebenfalls an
einer der schönsten
Aussichtsstraßen

Abb. 20



Abb. 20 & 21

ZÜRCHER ARBEITERSIEDLUNG 1925/26

Die Taxushecken verdecken verschämter die Teppichklopftangen oder Waschaufhänge-Vorrichtungen und umgeben jede Teppichstange wie ein Familiengrab. Proletarierenschloß mit Kurfürstenbarornamentik. (Es ist eine alte Zürcher Tradition, flache Dächer oder doch flache Dachterrassen auszubilden, auf denen man Wäsche aufhing; bis vor zwanzig Jahren befolgte man das sogar noch in den Arbeiterwohnblöcken. Erst der „moderne“ Architekt hat auch hier ganze Arbeit geleistet, um das heimatschützliche Steildach seinen Reißbrettphantasien aufzustülpen.)

Abb. 21

